

## **„West Side Story“ im Kultur- und Kongresszentrum Gera**

Das Theater Altenburg-Gera zeigt seine erfolgreiche Musicalproduktion „West Side Story“ in dieser Spielzeit im Kultur- und Kongresszentrum Gera.

Leonard Bernstein schrieb bescheiden den Erfolg seines 1957 in New York uraufgeführten Musicals den Mitwirkenden zu. Auch an der Inszenierung von Thorsten Kreissig – von Haus aus Tänzer und Choreograph – besticht die herausragende Ensembleleistung.

Künstler aller Sparten des Theaters, Sänger, Schauspieler und Tänzer, sind beteiligt, darüber hinaus wurden Gäste engagiert. Etwa 70 Darsteller agieren auf der Bühne. In den Hauptrollen: Katrin Strocka (Maria), Alen Hodzovic/Markus Liske (Tony), Ruby Rosales/Julia Leinweber (Anita), Eduard Taranu/Jandy Christian Ganguly (Bernardo). Das Philharmonische Orchester des Theaters Altenburg-Gera spielt die bekannte wunderbare Musik unter der Leitung eines Spezialisten für Musical, Heiko Lippmann, der als Dirigent von Originalmusicalproduktionen von Basel bis Hamburg tätig ist.

Die Ausstattung von Tobias Sieben hatte von Anfang an auch die Aufführungen im Kultur- und Kongresszentrum im Auge und ermöglicht schnelle Verwandlungen von düsteren Straßenschluchten in der Bronx zu Tanzsaal, Drugstore oder Brautboutique.

In der West Side, einem großen Stadtgebiet von New York, bekämpfen sich zwei Banden Jugendlicher. Die Jets sind „Amerikaner“, die aus europäischen Einwandererfamilien der vorigen Generation stammen. Die Sharks sind eine Gang neu eingewanderter Puertoricaner. Neben den typischen Problemen von Jugendlichen in der Großstadt spielen bei den mit brutaler Gewalt geführten Auseinandersetzungen Nationalitätenprobleme eine Rolle. Tony gehört zu den Jets, ist aber entschlossen, sich aus dem Bandenleben zurückzuziehen. Da begegnet ihm Maria und er verliebt sich ausgerechnet in die Schwester Bernardos, Chef der puertoricanischen Gang. Damit eskalieren die Spannungen zwischen den

Banden. In einer Welt voller Hass und Vorurteile hat die Liebe keine Chance. Den Autoren gelang eine Adaption des Shakespeare'schen „Romeo und Julia“-Stoffes, die in ihrer Dichte, zeitlosen Modernität und unmittelbaren Wirkung in der Geschichte der Gattung Musical beispiellos ist.

Da eine ganze Reihe von echten Musicalstars als Gäste verpflichtet wurde, taucht „West Side Story“ immer in Serie auf dem Spielplan auf. Die nächsten Aufführungsserien sind am 7. und 8. November sowie am 28., 29. und 30. Januar. Ab 2. April läuft die Inszenierung im Landestheater Altenburg.

Die Vorstellung beginnt jeweils um 19:30 Uhr. Telefonische Reservierungen unter 0365 7736343 oder per E-Mail:

[kasse@theater.altenburg.gera.de](mailto:kasse@theater.altenburg.gera.de)